

# A GUIDE TO THE UNDERGROUND

von Ralf Orendi



OH, MEIN KOPF...  
WOHER ALL DIE IDEEN?

# WIE FINDET MAN IDEEN FÜR EIN UA-SZENARIO?

Das Schreiben von Abenteuern ist eine Kunst. Durchforstet man die Rollenspielseiten im Netz und einschlägige Magazine, findet man einen Haufen von nützlichen Anregungen darüber, wie man einen Plot entwickelt, die richtige Stimmung aufbaut und was noch so alles dazu gehört. Doch eines wird oft einfach vorausgesetzt. Das, was immer am Anfang einer Entwicklung steht, egal ob man nun ein Abenteuer, einen Charakter, oder eine benzinbetriebene Zahnbürste entwickeln will: Die Idee!

Um an Ideen zu kommen gibt es viele Wege und nicht für jeden ist jeder Weg der Richtige. Ich kann hier nur den Weg beschreiben, den ich gehe und hoffe, dass dies ein Weg ist, mit dem ihr etwas anfangen könnt.

Wenn man sich vor den PC setzt und auf eine Idee wartet, wird wahrscheinlich auch irgendwann eine kommen. Das kann aber dauern und ist beiweilen ziemlich zermürend und frustrierend. Die Gedanken beginnen sich im Kreis zu drehen und je länger das dauert, desto kritischer betrachtet man die Eingebungen, die sich irgendwann ergeben.

## Doch was ist die Alternative?

Anstatt auf eine Idee zu warten sollte man sich auf die Suche nach einer Idee begeben. Wir vertauschen das nervenaufreibende und größtenteils passive Warten auf eine Eingebung, mit einem aktiven Erforschen. Zuerst ändern wir unseren Denkmodus. Wir sitzen nicht in unserer realen Welt und überlegen uns etwas für ein Rollenspiel namens Unknown Armies, sondern wir gehen mal davon aus, dass die Welt von Unknown Armies real ist. Hinter jedem Baum und in jeder Straße kann man Adepten und Avatare finden und wenn du Pech hast dann finden sie auch dich.

Wenn aber unsere Welt so beschaffen ist, muss es uns, als Kenner der Materie, doch wohl möglich sein, Indizien für das Handeln des okkulten Untergrundes zu finden. Und das ist es auch. Prüfe alles, was du hörst siehst oder liest, was dir nur irgendwie skurril, merkwürdig, oder unglaublich erscheint darauf, ob nicht jemand/etwas aus dem okkulten Untergrund dahinter stecken könnte. Viele Dinge erklären sich einfach dadurch, dass da jemand eine mächtige Ladung einheimen will. Jedes Indiz auf den okkulten Untergrund ist nichts anderes als eine Abenteueridee.

Ich versuche das mal anhand von ein paar Beispielen zu verdeutlichen.

## Lordi gewinnt den Grand Prix

Ganz Europa reibt sich verwundert die Augen, die Zeitungen sind seit Tagen voll davon und im offiziellen Grand Prix Forum geben Fans der Veranstaltung bekannt, dass ihre Kinder die Übertragung in Zukunft nicht mehr sehen dürfen. Damit hier ein Abenteuer draus werden kann, gehen wir erst einmal davon aus, dass sich der Erfolg von Lordi nur damit erklären lässt, dass irgendetwas UA-mäßig faul an der Geschichte ist. Was ist also das Ding? Das auffälligste an Lordi sind die Masken. Und da haben wir auch schon eine mögliche Lösung. Wie ihr ja wisst können Personamanten durch das Tragen von Masken Ladungen erhalten. Der Grand-Prix-Gewinn wird sicherlich eine mächtige Ladung zur Folge gehabt haben.

Und schon haben wir eine Grundidee. Ob ihr spielen wollt, wie die Charaktere dafür sorgen, dass Lordi auch sicher gewinnt, die Charaktere eben das verhindern, oder das Abenteuer davon handelt, was Lordi mit der mächtigen Ladung anstellen möchte, soll uns egal sein. Auf jeden Fall haben wir eine Idee. (@ Rance Yoakem: Danke für die Anregung)

## Ideenbazar im Netz

Eine wahre Ideenquelle ist das Internet. Macht euch dort auf die Suche nach seltsamen Geschich-

ten. Weltverschwörungsseiten sind eine gute Wahl. Eine solche Seite ist [www.einsamer-schuetze.com](http://www.einsamer-schuetze.com). In dem Forum der Seite gibt es ein Post, welches von einem in Menschenhaut gebundenen Buch spricht, dass in England gefunden worden sein soll. Hier haben wir ein Artefakt, hinter dem sicherlich nicht nur Bibliomanten her wären. Die Entstehung eines solchen Buches wäre sicherlich auch ein Abenteuer wert. Verschwinden in der letzten Zeit Menschen? Oder hat hier gar ein Epideromant seine eigene Haut als Schutzumschlag für seine Biografie benutzt?

Wenn euch eine solche Idee interessiert, ihr aber noch nicht so recht wisst, was ihr daraus machen sollt, dann antwortet einfach auf solche Posts. Stellt wilde Behauptungen auf (ich hatte mal selber so ein Buch und es hat mit mir gesprochen), oder fragt einfach mal nach, was andere über diesen spannenden Fall denken. Man wird euch ohne Ende mit Ideen versorgen.

Gute Sachen findet ihr auch unter <http://www.paranews.net/index.php>

Das besondere an dieser Seite ist, dass sie uns viel Arbeit abnimmt. Hier werden täglich seltsame Nachrichten veröffentlicht, welche die Betreiber der Seite irgendwo im Netz gefunden haben. Und sogar die Quelle wird angegeben.

Eine andere Seite, welche ich für die Ideensuche hervorheben möchte ist <http://www.bildblog.de/>

Hier haben sich ein paar couragierte Menschen daran gemacht alles zu korrigieren, was die BILD-Zeitung so an Falschmeldungen bringt. Und das ist nicht wenig. Alleine die Frage warum die BILD-Zeitung im Einzelfall versucht die Wahrheit zu verschleiern, kann uns schon mitten in ein neues Abenteuer führen.

Natürlich bietet auch die Bild selber mit ihren oft skurrilen Storys viel Stoff. (die BILD gibt es übrigens „second hand“ in Zügen und im Netz. Ihr müsst also auf keinen Fall Geld dafür ausgeben).

Aber auch seriöse Seiten bieten Ideenanstöße en masse. So berichtete [www.tageschau.de](http://www.tageschau.de) heute davon, wie ein deutscher Politiker in Moskau vor laufender Kamera angegriffen und daraufhin von der Polizei festgenommen wurde. Wem der wohl auf die Füße getreten ist.

Alternativ könnt ihr auch seltsame Wortkombinationen in eine Suchmaschine eintippen. Ich habe gerade einfach Testweise „Mord Ziegen“ eingegeben und habe so beim Stern eine Nachricht über eine Frau gefunden, die mit 43 Ziegen ihre Wohnung teilt. Ein toller NSC, wie ich finde. Auf derselben Seite gibt es einen Link zu einem Text mit der Überschrift „USA: Röntgenbild einer Ente offenbart Aliengesicht“. Unter anderem erfährt man hier, dass das Röntgenbild mit dem Aliengesicht versteigert werden soll. Vielleicht fällt euch ja ein Grund ein, warum die Charaktere dieses Bild unbedingt haben sollten und wieso die Ente eigentlich ein Alien im Bauch hat.

Ich könnte sicherlich noch einige Beispiele bringen, aber ich denke das Prinzip ist klar. Ihr seht also, dass es überhaupt nicht nötig ist reglos zu verharren, bis einen die Idee trifft. Macht euch aktiv auf die Suche nach Indizien für Handlungen des okkulten Untergrundes und ihr werdet sehen, dass die Nachrichten, das Internet, die Werbung und auch euer Umfeld voll davon sind. Ihr müsst sie nur sehen und weiter denken. So entstehen die Szenarien fast von alleine.

Szenarioideen liegen auf der Straße. Hebt sie auf.

Das ist **MEIN** Weg.  
Welches ist **DEIN** Weg?  
**DEN** Weg gibt es nicht.  
(Friedrich Nietzsche)